

158/181 1649 März 13.

Notizen von Beat II. Zurlauben betreffend verschiedene Geschäfte

B Der Verfasser¹ notiert in Stichworten verschiedene Geschäfte.² Er erwähnt, dass die Summe, die Zacharias³ von Jakob Werder fordert, von den Unterpfündnern der Kirche bezahlt werden soll; dass der junge Keiservon Oberwil dem Sigristen Schnider von Sankt Wolfgang «verdinget» und sein Lohn geregelt wird; Hauptmann Knopfli, der Adam Gattiker wegen einer Geldschuld «anspricht»; Hans Kaspar und Ritter Bengg,⁴ die den Kindern von Schmid bei einer «ansprach»⁵ helfen sollen; dass der Zoller von dem «spillenmacher» bis Weihnachten 1 Gulden und von Knopfli 2 Gutgulden verlangen soll. In unklaren Geschäften werden weiter der Bruchschneider von Cham und dessen Frau sowie Kaufleute erwähnt.⁶

¹ Beat II. Zurlauben. Identifikation anhand von Schriftvergleich.

² Vermutlich im Zusammenhang mit einer Ratssitzung.

³ Zacharias Rüttimann, s. das Protokoll der Sitzung des Rats der Stadt Zug vom 12. September 1648, BÜA Zug, A 39-26/2 f. 234^r.

⁴ Hans Bengg.

⁵ Geldforderung.

⁶ Die Notizen sind die Fortsetzung von Zurlaubiana AH 158/180.

AH 158, Bl. 249^v.
